

Kurzgeschichte verfassen

- ① Lies dir den Anfang der Kurzgeschichte durch!
- ② Denke noch einmal an die Kriterien einer Kurzgeschichte.
 - Suche diese aus deinen Aufzeichnungen heraus
 - Welche sind in diesem Geschichtenanfang bereits zu sehen?

- ③ Überlege, wie die Geschichte weiter gehen kann und beende die Kurzgeschichte. Achte dabei auf die Stilmittel, die eine Kurzgeschichte auszeichnen.

Herr Jacobi und das Mädchen

Es kam nicht selten vor, dass Herr Jacobi bei seinen Nachmittagsspaziergang halt auf dem Spielplatz machte. Es setzte sich dann auf eine Bank und schaute den Eltern und Kindern beim Spielen zu. Die Art und Weise, wie Eltern mit ihren Kindern umgingen faszinierte ihn auf der einen Seite, löst aber auch ein gewisses Unbehagen in ihm aus. Er fühlte sich hin- und hergerissen. Auf der einen Seite verstand er die Fürsorglichkeit und Hingabe, mit der einige Väter und Mütter mit ihren Kindern spielten. Auf der anderen Seite verstand er nicht, weshalb die Eltern selbst so viel Geduld und Freude hatten, kleine Förmchen mit Sand zu füllen und den Kindern vorzugaukeln, sie würden gerade eine echte Wiener Sachertorte verspeisen. Oder sie quälten sich mit ihren über 40 Jahren eine viel zu enge Holzkonstruktion hinauf, um mit ihren Kindern eine Rutsche hinunterzurutschen und man fragt sich, wer mehr zu ächzen hat, die Rutsche oder der Vater. Er selbst hatte nie Kinder und als er so klein war, gab es weder Spielplätze, noch Eltern, die Zeit und Lust hatten mit ihm Sandkuchen zu essen und von Sachertorte zu schwärmen. An diesem Tag kam das erste mal ein Kind zu ihm an die Bank und schaute ihn erwartungsvoll an, als wenn er sich gleich erklären müsse, was er den auf dem Spielplatz zu suchen hätte. Nach einem kurzen Augenblick



[illegible]